

Als die
HochEdle / Hoch-Ehr und Tugend-begabte
H R A W

Anna Elisabeth Wiesenhavern /

Des weyland
Hoch-Ehrwürdigten / Hoch-Edlen und Hochgelahrten
H R A W

Johann Eberhard Busmanns /

Der Heil. Schrift Doctoris und Prof. Publ. Ord. auf der Fürstl. Julius-Universi-
tät / der Helmstädtischen und benachbarten Kirchen General-Superintendis, wie auch bey hie-
siger St. Stephans-Kirche Hochverordneten Pastoris Primarii

Hinterlassene Fr. Witwe /

Den 16. Febr. dieses 1705ten Jahres Morgens zwischen 7. und 8. Uhr in ihrem vom Tode
auferstandenen Jesu sanft und stetig entschlaffen / und am 1. Martii darauff in oben-gemeldeter
St. Stephans-Kirche mit Christ-gebührlichen Ceremonien bey volkreicher Begleitung
in den Schooß der Erden versendet wurde/
Wolten ihre Schuldigkeit in einigen geringen Zeilen
bezeugen

Zweyen Bekante.



W Ir solken / Seelige / Dir zwar ein Grabmahl setzen
Von Marmor und Rubin / und deinen Nachruhm eben
In ein polirtes Gold / Du hast es wol verdient /
Dass deines Lobes Klang in Diamanten grünt.
Doch ist die Zeit zukunfft fehlt auch an dem Vermögen /
Wir müssen dieses mahl geringe Seilen legen
Auf deinen Todten-Schrein / und sagen: Dass alhier
Des Weiblichen Geschlechts belobte Lust und Tier
Wol-eingeschlossen ruht / die Seel ist in dem Himmel /
Sie ist nun frantz und frey von allem Welt-Getimmel /
Ihr Jesus labet Sie mit herz-bergnügter Lust /
Ihr ist von Schmerz und Leid nun weiter nichts bewußt.
Sie hat den Sieg erlangt! Gott tröste die Betrübten /
Die Dich / gleichwie Du Sie / von grund des Herzens liebten /
Und lasse / wenn uns wird auch so / wie Dir / geschehn /
Dich in dem Himmels-Saal erfreulich wieder sehn.

18 M 1
X3095517
V018

1817
1817
1817

Handwritten title in Gothic script, likely a book title.

1817
1817



Handwritten text in Gothic script, appearing to be a preface or introductory text, possibly mentioning a doctor or scholar.

Handwritten text in Gothic script, appearing to be the main body of the document, possibly a list or a detailed text.



Handwritten text in a medieval script, likely Gothic or similar, on aged, stained paper. The text is arranged in approximately 12 lines, though the bottom portion is obscured by a large, irregular stain. The ink is dark, and the paper shows signs of significant wear, including foxing and discoloration. The script is dense and characteristic of late medieval or early modern manuscripts.



Als die
HochEdle / Hoch-Ehr und Tugend-begabte
M R M W

Anna Elisabeth Wiesenhavern/

Hoch-Schwerdige

Hochgelahrten

Johann L
Der Heil. Schrift Doctoris und
sität/der Helmstädtischen und benad-
figer St. Stephans-

smanns/
f der Fürstl. Julius-Univer-
-Superintendis, wie auch bey hie-
Pastoris Primarii

Hint
Den 16. Febr. dieses 1707ten Jahrs
auferstanden Jesu sanft und seelt-
St. Stephans-Kirche mit Chri-
in den Sch
Wolten ihre E

e/
id 8. Uhr in ihrem vom Tode
rtit darauff in oben-gemeldeter
ey volkreicher Begleitung
rde/
r Zeilen



Ir sollen / We
Von Marmor
In ein poli
Das keines
Doch ist die
Wir müssen di
Auf deinen
Des Weibli

Wol-eingeschlossen ruht/die Seel ist in dem Himmel/
Sie ist nun frantz und frey von allem Welt-Betrümmel/
Ihr Jesus labet Sie mit herb-bergnügter Lust/
Ihr ist von Schmerz und Leid nun weiter nichts bewußt.
Sie hat den Sieg erlangt! Gott tröste die Betrübten/
Die Sich/gleich wie Du Sie/von grund des Herzens liebten/
Und lasse/wenn uns wird auch so/wie Dir/geschehn/
Sich in dem Himmels-Saal erfreulich wieder sehn.

